

## Warum Väteraufbruch?

**Jedes Jahr müssen in Deutschland 300.000 Kinder unter der Trennung der Eltern leiden, dabei werden 150.000 Kinder zu Halbwaisen, weil Väter den Kontakt zu den Kindern vollkommen verlieren.**

Auch nach der Kindschaftsrechtsreform haben getrenntlebende Väter einen schweren Stand, wenn die Mutter\* den Kontakt zu den gemeinsamen Kindern einschränkt bzw. boykottiert. Sowohl die Jugendämter als auch Familiengerichte ignorieren sehr häufig die Rechte der Kinder, einen ausgedehnten Umgang zu ihrem Vater zu haben. Mitunter führt dies zu Entwicklungsstörungen bei den Kindern. Aus diesem Grund setzen wir uns für die Rechte der Kinder und Väter\* ein.

### Kinder brauchen beide Eltern

Mehr als Erwachsenen bewußt ist, sind beide Elternteile für die Entwicklung der Kinder wichtig. Dazu gehören auch leibhaftige Väter, die in dem Leben ihrer Kinder präsent sind und Verantwortung übernehmen. Leider ist Väterabwesenheit oft durch Trennung oder Scheidung aufgezwungen. Häufig werden Väter dann unfreiwillig von ihren Kindern ferngehalten.

### Aufbruch zu einem neuen Vaterbild

Wir setzen uns ein für das Aufbrechen der alten Rollenzuweisungen "Mutter fürs Emotionale" und "Vater fürs Materielle". Kinder benötigen beide Elternteile für ihre emotionale Entwicklung. Deshalb unser Name **Väteraufbruch für Kinder**.

### Was leistet der Väteraufbruch?

In der Trennungsphase bietet der Väteraufbruch **mit seinen** Selbsthilfe- und Beratungsangeboten

eine seelische Stütze, so dass in Streßsituationen die Väter keine Fehler machen, die sich später negativ auf den Umgang auswirken. Anschließend werden Ziele für das Umgangs- und Sorgerecht erarbeitet und Hilfestellung beim Umgang mit Behörden, Rechtsanwälten und Gerichten gegeben (**Erste Hilfe**). Besteht ein regelmäßiger und zufriedenstellender Kontakt zu den Kindern, bietet der Väteraufbruch ebenso einen Erfahrungsaustausch über Erziehungsfragen des Alltags, wie z.B.: Was mache ich, wenn meine Tochter Nachts nach der Mama verlangt? Da die Väter häufig nur wenig Umgang mit den Kindern haben dürfen, bietet der Väteraufbruch mit seinen **Vater-Kind-Veranstaltungen** die Möglichkeit, ein soziales Umfeld für die Kinder in Bezug auf den Vater aufzubauen. Davon abgesehen sind die Vater-Kind-Veranstaltungen immer ein Erlebnis für die Kinder.

### Außerdem informiert der Väteraufbruch!

Zum einen seine Mitglieder über die neusten Entwicklungen in Umgangs-, Sorge- und Unterhaltsfragen, zum anderen die Ämter und Justiz über die neuste Rechtsprechung zum Wohle des Kindes.

Bundesweit bietet der Väteraufbruch u.a. das Programm "**Betten für Väter**" an. Väter, die durch mehrere hundert Kilometer von ihren Kindern getrennt worden sind, können über dieses Programm am Wohnort der Kinder eine Übernachtungsmöglichkeit vermittelt bekommen. Meist wird dies in privater Regie mit überschaubaren Kosten durchgeführt. Wir helfen Eltern in Trennungskrisen, Möglichkeiten und Wege zu finden, die Beziehung zu ihren Kindern aufrecht zu erhalten. Für die Organisation unserer Selbsthilfegruppen, Arbeitskreise, Informationsabende und anderen Aktivitäten benötigen wir Hilfe. Werden Sie Mitglied,

oder unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Geldspende.

### Die Arbeit in den Ortsgruppen:

In rd. 50 Ortsgruppen und über 100 lokale Kontaktstellen finden unterschiedliche regionale Tätigkeiten statt. In Regionen, die noch nicht vertreten sind, ist jeder herzlich eingeladen, sich an der Aufbau-Arbeit vor Ort zu beteiligen:

- regelmäßige Gesprächskreisen zum Erfahrungsaustausch
- Vorträge und Diskussionsveranstaltungen zur Information
- Kontakte mit Jugendämtern, Familiengerichten, Beratungsstellen u.v.m.
- Kooperation mit Politikern, Institutionen, Kirchen, Gewerkschaften, Volkshochschulen
- Pressearbeit
- Erstberatung, Väterberatung und weitere soziale Arbeit (z.B. Betreuungsangebote)
- Unterstützung von Betroffenen bei Behördengängen und in Trennungssituationen
- Förderung von Vater-Kind-Aktivitäten **und auf Bundesebene**
- Unterstützung und Vernetzung der Arbeit vor Ort
- Informationen und Bildungsarbeit (Infoschriften, Seminare)
- Kooperationen und Kontakte zu anderen Familien- und Väterorganisationen
- politische Lobby-Arbeit
- inhaltliche Zusammenarbeit mit Fachverbänden und Sachverständigen
- Erarbeitung und Formulierung pol. Forderungen und Konzepte in den Fach-Ressorts
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Publikation von Schriften und im Internet
- Dokumentation von "Väter-Schicksalen"

In einigen Fällen können die Rollen von Vater und Mutter auch vertauscht sein. Es sind also auch die betroffenen Mütter bei uns willkommen.

## Beitrittserklärung

Ich möchte Mitglied im "Väteraufbruch für Kinder e.V." (Bundesverein Vereinsregister Bonn 5814) werden. Der **Mitgliedsbeitrag** beträgt jährlich 42,00 EUR bzw. 82,14DM.

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Fax: .....

eMail: .....

Geb.-Datum: .....

Beruf: .....

Ich will als Mitglied mit eMail-Anschluss in die kostenlose Väteraufbruch-Mailingliste eingetragen werden, um regelmäßige Informationen zu erhalten und an den Diskussionen teilnehmen zu können.

Ich möchte eine persönliche Kontaktaufnahme. Bitte rufen Sie mich an.

Ort, Datum: .....

Unterschrift: .....

## Abbuchungserklärung:

Ich bin mit der Abbuchung des Mitgliedsbeitrages im Einzugsverfahren durch den "Väteraufbruch für Kinder e.V." von meinem Konto einverstanden. Dabei vermindert sich der Beitrag um 2,00 EUR jährlich (Lastschriftabbatt).

Kto.-Inhaber: .....

Bank: .....

Konto-Nr: .....

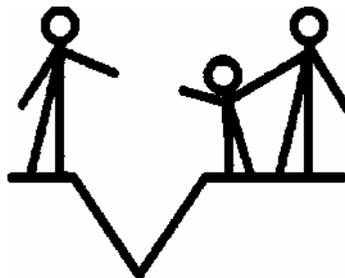
BLZ: .....

Ort, Datum: .....

Unterschrift: .....

Bitte senden Sie die Beitrittserklärung per Post an: **VAFK**,

**H. Völp, Peiffersweg 3, 22307 Hamburg**



## Väteraufbruch für Kinder

Mehr Rechte für unsere Kinder!

Mehr Partnerschaft und Gleichberechtigung  
zwischen den Eltern !

### Bundesweite Hotline:

01805-120120

oder

**Mail an:**

[info@vafk.de](mailto:info@vafk.de)

### **Väteraufbruch für Kinder e.V.**

Postfach 1101  
36200 Sontra  
Fax:05650-9210-61

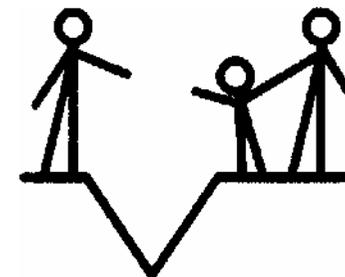
<http://www.vafk.de>

### Beitrags- und Spendenkonto:

Postbank Köln  
Kto.-Nr. 299 166-503  
BLZ 370 10050

# Warum Väteraufbruch?

Selbstdarstellung



## Väteraufbruch für Kinder